

Wanderweltmeisterschaft in Tauplitz/Bad Mitterndorf

Nachdem die WanderWeltmeisterschaften bereits im Jahr 2009 in der Region Tauplitz, Bad Mitterndorf und Pichl-Kainisch großen Anklang fanden, freuten sich alle Beteiligten sehr, dass es auch in diesem Jahr wieder hunderte Bergfexe nach Bad Mitterndorf bzw. Tauplitz zog, um alleine oder in der Gruppe zahlreiche Kilometer zu erwandern.

Von 24. bis 26. September veranstaltete der ÖVV (österreichische Volkssportverband), vertreten durch den Präsident Franz Kirchwegger und seinen Stellvertreter, Rudolf Bräuml, die 13. WanderWeltmeisterschaft.

Hunderte Wanderbegeisterte aus 13 verschiedenen Nationen, darunter Österreich, Deutschland, Belgien, Estland, Frankreich, Italien, Liechtenstein, Luxemburg, Niederlande, Schweiz, Tschechien, Ungarn und Australien schafften es nach dem ersten anstrengenden Tag aber dann doch noch zur offiziellen Eröffnungsfeier in die Grimminghalle nach Bad Mitterndorf. Den musikalischen Einstieg machte die Trachtenkapelle Tauplitz, die die Teilnehmer und geladenen Ehrengäste mit traditionellem Schwung zu einem geselligen Abend in die Veranstaltungshalle einlud und einen feierlichen Einmarsch zelebrierte.

LABg. Karl Lackner, der Bürgermeister der Großgemeinde Bad Mitterndorf, Manfred Ritzinger, der gesamte Gemeindevorstand, viele Gemeinderäte sowie der Obmann des Tourismusverbandes Ausseerland-Salzkammergut, Herbert Hierzegger, und Geschäftsführer Ernst Kammerer wohnten dem illustren Treiben bei.

Ein besonderer Dank galt dem Organisationskomitee, den Gemeinden, dem Tourismusverband



Bgm. Manfred Ritzinger, Michael Kreutzer als Obmann des Wandervereins Tauplitz und LABg Karl Lackner in Vertretung von LH Hermann Schützenhöfer begrüßten mit Ernst Kammerer/TVB die Teilnehmer und die zahlreichen Ehrengäste in der Grimminghalle, ehe Obmann Franz Kirchwegger/ÖVV diese Veranstaltung für eröffnet erklärte. Mit dem Hissen der offiziellen Flagge wurde die Weltmeisterschaft für eröffnet erklärt. Foto/Text: A. Kogler

Alternativrouten eingerichtet wurden. Der Wanderfreude der ehrgeizigen Teilnehmer tat dies jedoch keinen Abbruch, und so gelang den Organisatoren auch 2015 wieder ein unvergessliches Wanderwochenende.

Fleißige "Kilometerfresser"

Die rund 800 Teilnehmer zwischen sechs und 82 Jahren aus 14 Nationen haben an den drei Tagen an elf unterschiedlichen Wanderungen teilgenommen. Bedingt durch den



Das Organisationskomitee freute sich mit Narzissenhoheit Lisa Niederauer über den gelungenen Verlauf der Veranstaltung.

dorf/Tauplitz der einzige Austragungsort war, der diese Weltmeisterschaften zum zweiten Mal durchgeführt hat, wurde dem Wanderverein Tauplitz und dem Organisationskomitee durch den Präsidenten vom Österreichischen Volkssportverband, Franz Kirchwegger, herzlich gratuliert und ein besonderer Dank ausgesprochen.

„Nach zwei erfolgreichen Wander-WM-Austragungen sind die

Olympischen Spiele unser nächstes Ziel“, erklärt der Obmann des Wandervereins Tauplitz, Michael Kreutzer. Er bedankte sich gleichzeitig ganz besonders bei den Sponsoren, bei der Gemeinde Bad Mitterndorf, bei Bgm. Manfred Ritzinger, bei Kurt Sölkner, bei Ernst Kammerer und dem Tourismusverband Ausseerland-Salzkammergut sowie bei den vielen freiwilligen Helfern.



Beste Stimmung trotz regnerischen Wetters.

Foto: S. Zink

und den zahlreichen freiwilligen Helfern, die diese Veranstaltung möglich gemacht hatten.

Für gute Stimmung im Saal sorgten anschließend Simon, Philipp und Patrick von der Gruppe „Trachten Rock“ und umrahmten stimmig eine gelungene Feier.

Der Höhepunkt des Abends war das Hissen der offiziellen Flagge der Wander-Weltmeisterschaften, begleitet von der österreichischen Bundeshymne. Aufgrund eines verfrühten Wintereinbruches konnte die Strecke auf der Tauplitzalm nur begrenzt bewandert werden, sodass im Tal

Schneefall auf der Tauplitzalm wurden die Strecken ins Tal verlegt, was der guten Stimmung jedoch nichts anhaben konnte. Der Weltmeistertitel bei den Damen ging erstmals ex aequo an Iris Funk (D) und an Evelyn Schmitt (A) mit je 183 km. Bei den Herren ging Guido Hetzenegger (D) mit 207 km zum Sieg. Die Gruppenwertung und somit der Weltmeistertitel ging an die Wanderfreunde aus Traunstein im Salzkammergut (A) mit insgesamt 4.824 Kilometern. Nico, der jüngste Teilnehmer, erwanderte sagenhafte 103 Kilometer.

Nachdem die Region Bad Mitterndorf/Tauplitz der einzige Austragungsort war, der diese Weltmeisterschaften zum zweiten Mal durchgeführt hat, wurde dem Wanderverein Tauplitz und dem Organisationskomitee durch den Präsidenten vom Österreichischen Volkssportverband, Franz Kirchwegger, herzlich gratuliert und ein besonderer Dank ausgesprochen.



Bei den Wegstationen wurde die Strecke der Teilnehmer protokolliert und auch für eine kurze Labung blieb Zeit.